MV01/ 06: Makroökonomik (Prof. Dr. Ulrike Neyer), Kurssprache ist Englisch				**Studiengang:**	M
Modultyp:	**ECTS-Punkte:**	**Workload:**	**Studiensemester:**	**Dauer des Moduls:**	
Pflicht	6	180	1. oder 3.	ein Semester	

Lehrveranstaltungen:	**Kontakt-zeit:**	**Selbst-studium:**	**Geplante Gruppen-größe:**
Kurs 1: Makroökonomik - Vorlesung (3 SWS)	45 h	90 h	40
Kurs 2: Makroökonomik - Übung (1 SWS)	15 h	30 h	40

Lernziele und Kompetenzen:

Teilnehmende sind nach Abschluss des Moduls in der Lage

- makroökonomische Zusammenhänge zu beschreiben und zu erklären,
- Ursachen konjunktureller Schwankungen zu beschreiben und daraus resultierende mögliche wirtschaftspolitische Implikationen zu erklären und zu begründen,
- Ursachen und (Aus-)Wirkungen makroökonomischer Probleme (insbesondere Arbeitslosigkeit und Inflation) zu erläutern und zu begründen,
- wirtschaftspolitische Handlungsalternativen im Hinblick auf die genannten makroökonomischen Probleme kritisch zu würdigen.

Die erworbenen Kenntnisse aus Kurs 1 werden im Rahmen von Übungsaufgaben aktiv angewendet. Damit wird die Fähigkeit gefördert, volkswirtschaftliche Problemstellungen eigenständig zu lösen und kritisch zu reflektieren.

Schlüsselkompetenzen:

- wissenschaftliches Arbeiten
- selbständiges Arbeiten
- Problemlösungsfähigkeit
- kritisches Denken
- analytische Fähigkeiten
- Fähigkeit, Wissen zu transferieren
- Reflexionsfähigkeit
- Lern- und Leistungsbereitschaft
- schriftliche Ausdrucksfähigkeit

Inhalte:

Kurs 1: Makroökonomik - Vorlesung

1. Einführung
2. Konjunktur
3. Arbeitslosigkeit/Beschäftigung
4. Inflation/Deflation
5. Wachstumstheorie

Kurs 2: Makroökonomik - Übung Vgl. Inhalte aus Kurs 1.
Sprache:
Kurssprache ist Englisch.
Lehrformen:
Lehrvortrag, Gruppenveranstaltung, Selbststudium, Literaturstudium, Gruppenarbeit
Verwendbarkeit des Moduls:
M.Sc. BWL, M.Sc. VWL, M.Sc. FVM
Teilnahmevoraussetzungen:
Zulassung zum Masterstudium der „Volkswirtschaftslehre“, „Finanz- und Versicherungsmathematik“ oder „Betriebswirtschaftslehre“.
Prüfungsformen:
Die Modulabschlussprüfung erfolgt schriftlich zum Ende jeden Semesters in Form einer Klausur (90 Minuten).
Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:
Erfolgreich abgelegte Modulabschlussklausur. Eine Modulabschlussprüfung ist bestanden, wenn die Bewertung mindestens „ausreichend“ (4,0) lautet.
Häufigkeit des Angebots:
Je Studienjahr im Wintersemester.
Stellenwert der Note für die Endnote:
Dieses Modul wird benotet und bei der Berechnung der Gesamtnote Ihres Masterabschlusses berücksichtigt. Genauere Informationen zur Berechnung der Gesamtnote entnehmen Sie der für Sie geltenden Prüfungsordnung Ihres jeweiligen Studienganges.
Modulbeauftragte und hauptamtlich Lehrende:
Univ.-Prof. Dr. Ulrike Neyer sowie wissenschaftlichen Mitarbeiter/innen
Sonstige Informationen:
Aktuelle Informationen auf den Internetseiten der Modulbeauftragten www.vwlmoneco.hhu.de. Die Anmeldung zu den Veranstaltungen ist über das LSF vorzunehmen.

Stand: 25.09.2025